21.3 Hollerbach
Fläche: 2,01 km²
IF: 1,2
BE: 17,5 m³/s
GF: 1500 m³

21.3 Hollerbach bis Zwingerbach
Fläche: 1,65 km²
IF: 1,3
BE: 17 m³/s
GF: 2000 m³

21.3.1 Zwingerbach
Fläche: 0,36 km²
IF: 1,05
BE: 4,8 m³/s
GF: 50 m³

21. Schladnitzbach ab Sattlerkögerlbach
Fläche: 23,43 km²
IF: 1,2
BE: 76 m³/s
GF: 8000 m³

21.5 Sattlerkögerlbach
Fläche: 0,61 km²
IF: 1,2
BE: 8 m³/s
GF: 250 m³

21.3.1 Zwingerbach bis Grabenausgang
Fläche: 0,2 km²
IF: 1,3
BE: 3,9 m³/s
GF: 550 m³

21.6 Schintentalbach
Fläche: 0,36 km²
IF: 1,3
BE: 6 m³/s
GF: 850 m³

21.5 Sattlerkögerlbach bis hm 1,80
Fläche: 0,41 km²
IF: 1,3
BE: 6,5 m³/s
GF: 1000 m³

21. Schladnitzbach ab Grastalbach
Fläche: 20,11 km²
IF: 1,2
BE: 70 m³/s
GF: 8000 m³

21.7 Kollergraben
Fläche: 1,04 km²
IF: 1,3
BE: 12,5 m³/s
GF: 1500 m³

Hinweis

Die Festlegung der Gefahrenzonen erfolgte nach den getroffenen Geländeverhältnissen in der Natur und unter Verwendung des digitalen Orthofotos. Damit können sich in manchen Bereichen Differenzen zum reinen Katasterstand ergeben. Massgeblich sind daher letztendlich die nach naturräumlichen Verhältnissen laut Orthofoto ausgeschiedenen Zonen in den Gefahrenzonenkarten dieses GZP.

GEFAHRENZONENKARTE LEGENDE

ROTE GEFAHRENZONE
WR Wildbach
LR Lawine

GELBE GEFAHRENZONE
WG Wildbach
LG Lawine

BLAUER VORBEHALTSBEREICH GZP-Verordnung 1976 §6 lit. c
BENÖTIGTE BEREICHE FÜR
TM Technische Maßnahmen
FM Forstlich - biologische Maßnahmen
BESONDERE BEWIRTSCHAFTUNG ZUR
SS Sicherstellung der Schutzfunktion
SV Sicherstellung des Verbauungserfolges

BRAUNER HINWEISBEREICH GZP-Verordnung 1976 §7 lit. a
RU Rutschung
ST Steinschlag
Ü Überschwemmung
VN Vernässung

VIOLETTER HINWEISBEREICH GZP-Verordnung 1976 §7 lit. b
BB Beschaffenheit des Bodens
BG Beschaffenheit des Geländes

KG Grenzen

Kompetenzgrenze

GRENZE RAUMRELEVANTER BEREICH
GZP-Verordnung 1976 §5 Abs 2 lit. b

GRENZE PLANGEBIET
GZP-Verordnung 1976 §3

WILDBACH- UND LAWINENVERBAUUNG
Sektion Steiermark
Schutz für unseren Lebensraum - Erfahrung für die Zukunft

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
WILDBACH- UND LAWINENVERBAUUNG

GEFAHRENZONENPLAN

Leben

Revision 2015

Zur allgemeinen Einsicht nach § 11 FG 1975
von .... bis ....
in der Gemeinde aufgelegt.

BürgermeisterIn:

Der Überprüfungskommission
vorgelegt am ....

LeiterIn der Kommission:

21 Schladnitzbach
hm 32,5 bis hm 47,8
21.3 Hollerbach
21.3.1 Zwingerbach
21.5 Sattlerkögerlbach
21.6 Schintentalbach

22 Überflutungsbereich
Sattlerkögerlrunse I

Gemeinde: Leoben
Bezirk: Leoben

die-wildbach.at
Gebietsbauleitung Steiermark Ost
Ziegelofenweg 24, 8600 Bruck an der Mur
Tel: +43 (3862) 519 57
e-mail: bruck@die-wildbach.at

INGENIEURKONSULENT
DDipl.-Ing. Stefan Oberndorfer
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Ing.Kons. für Forst- & Holzwirtschaft (Wildbach- & Lawinenverbauung, Montain Risk Engineering)
Ing.Kons. für Natural Resources Management & Ecological Engineering (Risk Management)
Naturgefahren - Risikomanagement
Wasser | Forst | Sicherheit | Risiko
Hauptsitz Salzburg
Ecking 57 | 5771 Leogang
Filiale Steiermark
Beethovengasse 10 | 8720 Knittelfeld
T : +43 664 / 26 64 820
E : office@oberndorfer-zt.at
W: www.oberndorfer-zt.at

Gefahrenzonenkarte 1:2.000

PlanverfasserIn: Dipl.-Ing. Wilhelm Machold
Ausfertigung: DDipl.- Ing. Stefan Oberndorfer
GebietsbauleiterIn:
HR Dipl.-Ing. Martin Streit
Beilage Nr.: 2.19